

Concessionirtes Theater in Elberfeld.

Filfte Vorstellung im zweiten Abonnement.

Heute Sonntag den 13. September 1840.

Zum Erstenmale:

GENOVEVA,  
oder:  
SCHULD UND BUßE.

Dramödie in 5 Akten, von Dr. C. Kayach.

Personen:

Siegfried, Pfalzgraf von Trier	— — — — —	Herr Fürst.
Genoveva, von Brabant, seine Gemahlin	— — — — —	Dem. C. Müller.
Ein Kind, beider Sohn	— — — — —	Rudolph Culing.
Golo, ein edler Dienermann des Pfalzgrafen	— — — — —	Herr v. Horar.
Emma, seine Schwester, Genoveva's Kammerfräulein	— — — — —	Frau v. Horar.
Nichsa, eine alte Frau	— — — — —	Dem Stephany.
Drago, ein Neger Golo's Diener	— — — — —	Herr Reusler.
Guntram, des Pfalzgrafen Waffenträger	— — — — —	Herr Roski.
Dietrich, Haushofmeister	— — — — —	Herr Heß.
Eudo, } Knechte von einem Hammerwerke	— — — — —	(Herr Meck.
Reno, }	— — — — —	(Herr Amberg.
Ein Bauer	— — — — —	Herr Wimmer.
Ein Bauerknabe	— — — — —	Eduard Culing.

Ritter und Frauen, Diener und Dienerinnen, Jäger und Bauern.

Die Handlung geht vor in der ersten Hälfte des achten Jahrhunderts, auf dem Schlosse des Pfalzgrafen unweit Trier und in den Wäldern der nahen Ardennen.

Preise der Plätze:

Logen und Sperrsitze 16 Sgr. Parquet 12 1/2 Sgr. Zweiter Platz 10 Sgr. Dritter Platz 5 Sgr.

Die Abonnements-Bedingungen sind folgende:

Ein Platz in der Loge oder Sperrsitze für 12 Vorstellungen 4 Thlr. 24 Sgr.

Eine Personal-Karte für das Parquet 3 Thlr.

Billets sind von Morgens 10 bis 12 Uhr, und Nachmittags von 2 bis 4 Uhr, in der Grünstraße, in dem Hause N<sup>o</sup> 993 D. der Neuenmarktstraße gegenüber, eine Treppe hoch, im Theaterbureau zu haben.

Die Billets sind nur am Tage wo sie gelöst werden gültig.

Um allen Irrungen vorzubeugen, wird ergebenst gebeten, daß das resp. Publikum in den Logen und Sperrsitzen von den Nummern ihrer Plätze Besiß nimmt, die auf den Billets bemerkt sind.

Der Ordnung wegen kann Niemand der Zutritt auf die Bühne während den Proben und Vorstellungen gestattet werden.

Der Anfang ist um 6 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr.

Die Kasse wird um 5 1/2 Uhr geöffnet.

Das Buffet des Hrn. Jac. von der Heydt ist im Theaterlokal eine Treppe hoch.

Concessionirtes Theater in Elberfeld.

Filfte Vorstellung im zweiten Abonnement.

Heute Sonntag den 13. September 1840.

Zum Erstenmale:

Genoveva,

oder:

Schuldsucher's Buße.

Tragödie

aus dem Französischen von

Siegfried, Pfalzgraf von Trier —  
 Genoveva, von Brabant, seine Gemahl —  
 Ein Kind, beider Sohn —  
 Golo, ein edler Dienermann des Pfalzgrafen —  
 Emma, seine Schwester, Genoveva's Kammerfrau —  
 Richsa, eine alte Frau —  
 Drago, ein Knecht Golo's Diener —  
 Guntram, des Pfalzgrafen Waffenträger —  
 Dietrich, Haushofmeister —  
 Eudo, } Knechte von einem Hammermann  
 Reno, }  
 Ein Bauer —  
 Ein Bauerknabe —  
 Ritter und Frauen, Diener und Dienerinnen

Herr Fürst.  
 Dem. C. Müller.  
 Rudolph Euling.  
 Herr v. Horar.  
 Frau v. Horar.  
 Dem. Stephany.  
 Herr Neufiler.  
 Herr Rosst.  
 Herr Hef.  
 Herr Meck.  
 Herr Amberg.  
 Herr Wimmer.  
 Eduard Euling.

Die Handlung geht vor in ... auf dem Schlosse ... in Ardennen.

Preise Logen und Sperrsitze 16 Sgr. Parterre 10 Sgr. Dritter Platz 5 Sgr.

Die Abonnements ... Ein Platz in der Loge ... Eine Personal-Karte für ...

Billets sind von Morgens 10 bis 12 Uhr ... N 993 D. der Neuenmarktstraße ... Die Billets sind nur ...

Um allen Irrungen vorzubeugen ... in den Logen und Sperrsitzen von ... Billets bemerkt sind.

Der Ordnung wegen kann Niemand ... und ...

Der Anfang ist um 9 Uhr.

Die Kasse wird um 1/2 Uhr geöffnet.

Das Buffet des Hrn. Tac. von der Heydt ist im Theaterlokal eine Treppe hoch.

